



Vereins-Nachrichten
Nr. 1 / März 2016



Jahresberichte
Einladung Turnfahrt

Vereins-Nachrichten TV Flamatt-Neuenegg

Adresse Turnverein Flamatt-Neuenegg, Postfach 25, 3176 Neuenegg
Homepage: www.tvfn.ch, Postcheck 30-21436-7

Nummer 1 (März 2016)

Erscheint 3 x jährlich (März, Juli, November)
in Flamatt, Neuenegg, Rosshäusern und Thörishaus

Redaktion Gimmel Kurt, Jungfrauweg 4, 3177 Laupen
Tel. 031 747 70 44, E-Mail kurt.gimmel@bluewin.ch

Druck Paul Weber & Co., Ob. Lindenstrasse 9, 3176 Neuenegg
Tel. 031 741 32 95, E-Mail info@druckereipaulweber.ch



Vorstandsmitglieder TV Flamatt-Neuenegg

Präsident Bula Roger, Bahnweg 8, 3176 Neuenegg
Tel. 031 741 07 53, E-Mail roger.bula@tvfn.ch

Kassier Binggeli Max, Freiburgstrasse 929A, 3174 Thörishaus
Tel. 031 889 09 48, E-Mail m.t.binggeli@bluewin.ch

Administration Keller-Bula Patricia, Sollrütistr. 30, 3098 Schliern bei Köniz
Tel. 031 971 50 64

Kommunikation Gimmel Kurt, Jungfrauweg 4, 3177 Laupen
Tel. 031 747 70 44, E-Mail kurt.gimmel@bluewin.ch

TK Erwachsene Binggeli Max, Freiburgstrasse 929A, 3174 Thörishaus
Tel. 031 889 09 48, E-Mail m.t.binggeli@bluewin.ch

TK Jugend Daniela Sägesser, Aumatt 18, 3175 Flamatt
Tel. 031 889 00 05, E-Mail wendy@pfnuesu.ch

Editorial

Neues Jahr – Neue Ideen gesucht....

Welches Wort passt besser zum Jahreswechsel als „Vorsätze“?!

Die ewigen neuen Vorsätze und Ziele die man sich Anfang Jahr immer setzen sollte oder optimistischer ausgedrückt darf oder eben realistisch gesehen eher muss....

Wie jedes Jahr kämpfen wir auch sicher im 2016 wieder darum das wir alle älter werden und unsere Riegen bei den meisten schon ins Veteranen-Alter kommen oder bereits sind.

Uns fehlt die Jugend die unseren Verein die nächsten Jahrzehnte am Leben erhält. Aber wo ist die Jugend? An der X-Box am gamen, am Handy auf Instagram oder auch einfach nur im Jugendtreff am chillen?

Ich mit rund 45 Jahren gehöre schon zu den Jüngeren bei uns, ist ja eigentlich toll wenn man in diesem Alter noch zur jungen Truppe gehört.... Aber gleichwohl macht es mich/uns nachdenklich wo wir als Verein in 10 – 20 Jahren stehen werden?!

Gibt es uns dann überhaupt noch? Wenn ja in welcher Form? Seniorinnen- und Senioren-Riegen und alles andere ist Vergangenheit?

Neue Ideen müssen her....Aber wie und woher?

Neue Leute müssen her....Aber wie und woher?

Heute gibt es so viele Angebote und interessante Sachen die angeboten werden! Das Vereinsleben ist da so was von unattraktiv, finden sicher viele oder haben auch falsche Vorstellungen von früher.

Hört sich doch auch viel cooler an: Ich gehe ins „Body-Pumping“ als ich gehe in die „Damenriege“ oder?! (Obwohl wir auch Step-Aerobic, Zumba und Walking betreiben.)

Fakt ist das wir unseren „Vorsatz“ junge und motivierte Leute in die Halle zu bringen auch dieses Jahr wieder in die Tat umsetzen versuchen. Es wäre wirklich schade wenn es unseren Verein in ein paar Jahre nicht mehr geben würde.

Aber zum Glück gibt es noch viele treue Seelen bei uns! Viele die im Pensionsalter noch diverse Aufgaben und mehrheitlich nicht nur eine übernehmen. Sie engagieren sich im Hintergrund, leiten in der Halle und turnen selber noch mit. Gäbe es diese Männer und Frauen nicht würde es wohl schlecht um unseren Verein stehen.

Neues Jahr – neues Glück!

Wir geben auch im 2016 Alles und die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt!

Also wenn Jemand neue Ideen und Zeit und Lust hat, wir sind offen für alles – Meldet Euch, wir freuen uns!

*Besten Dank und liebe Grüsse
Patricia Keller-Bula*

Rückblick Hauptversammlung

Der TV Flamatt-Neuenegg hat anlässlich der Hauptversammlung vom Freitag, 5. Februar 2016 die Schwerpunkte für das neue Vereinsjahr definiert.

Der Präsident hat zu Beginn einen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr gemacht. Rückblickend war es ein sehr intensives Jahr für den Turnverein: Diverse Veranstaltungen wie die Turnfahrt, die Bundesfeier, der Vereinsausflug oder der Raiffeisen Sense Sprint mussten organisiert und durchgeführt werden. Sportlich waren die diversen Wettkämpfe der Jugendriege der Höhepunkt. Und auch der Super 10-Kampf in der Sporthalle Neuenegg durfte letztes Jahr nicht fehlen.

Der Verein umfasst rund 100 Aktiv-, Frei- und Ehrenmitglieder, 50 Passive und Gönner, 15 Mitturnende in den Riegen sowie rund 40 Jugendliche in den diversen Jugendriegen. Die Trainingszeiten und weitere Details sind auf www.tvfn.ch abrufbar.

Die Höhepunkte des neuen Turnerjahres sind die Turnfahrt nach Mühleberg, das Turnfest in Thun, die Organisation der Festwirtschaft anlässlich der Bundesfeier am 31. Juli 2016 und die Durchführung des „Raiffeisen Sense Sprint“ auf der Dorfstrasse in Neuenegg vom 3. September 2016.

Roger Bula, Präsident



Schlittschuhlaufen mit der Jugend des Turnvereins

Tätigkeitsprogramm 2016

02.04.2016	Tagung Turnveteranen	Allenlüften	Vet.
23.4.-1.5.15	Wanderwoche	Deutschland	Wandergr.
05.05.2016	Turnfahrt	Mühleberg/Mauss	Alle
06.05.2016	Sanierung Vita Parcours	Neuenegg	MR
10.05.2016	Präsidenten- und Leiterkonferenz	Belp, Rest. Linde	
21.05.2016	UBS Kids-Cup	Laupen	Jugi/LA
23.05.2016	UBS Kids-Cup	Heitenried	LA
11.06.2015	UBS Kids-Cup	Schwarzenburg	Jugi/LA
17.06.2015	UBS Kids-Cup	Niederwangen	Jugi/LA
18.06.2016	Einzelwettkampf weibliche Jugend	Thun	LA
19.06.2016	Kant. Turnfest / Jugendsporttag	Thun	Jugi/LA
24.-26.06.16	Kant. Turnfest	Thun	
27.06.2016	Bräteln	Neuenegg	DR/FR
02.07.2016	FR Kant. Final UBS Kids Cup	Le Mouret	Jugi/LA
29.07.2015	Holzen 1. August-Feuer	Neuenegg	MR/55+
31.07.2015	Augustfeier beim Denkmal	Neuenegg	Alle
13.-14.08.16	Bergwanderung	Jura	MR
21.08.2016	BE Kant. Final UBS Kids Cup	Thun / Lachen	Jugi/LA
28.08.2016	Meeting für die Kleinen	Bern Wankdorf	LA
03.09.2016	Raiffeisen Sense-Sprint	Neuenegg	Alle
04.09.2016	Mehrkampfmeeting	Wasen iE.	LA
15./16.10.16	Männer/Senioren Leiterkurs	Summiswald	Leiter
22.10.2016	Frauen/Senioren Fortbildungskurs	Moosseedorf	Leiterinnen
26.11.2016	Delegiertenversammlung TBM	Schliern b. Köniz	Vd
02.12.2016	Waldweihnachten	Bramberg	Jugi/LA
05.12.2016	Super 10-Kampf	Neuenegg	Alle

Geburtstage

Herzlich alles Gute wünschen wir unseren Mitgliedern, welche bis zu den nächsten Vereins-Nachrichten einen runden Geburtstag feiern dürfen:

- *Maria Fuchs, Freimitglied, zum 80. am 20.03.2016*
- *Brigitte Wyssmann, Leiterin Jugi, zum 30. am 30.03.2016*
- *Kathrin Bieri, Freimitglied, zum 60. am 08.04.2016*
- *Hans Jürg Zobrist, Mitturnender Fit55+, zum 70. am 13.05.16*

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2 / 2016
15. Juni 2016

Alle Beiträge sind bis Redaktionsschluss abzuliefern als
- Word-Dokument per E-Mail an kurt.gimmel@bluewin.ch
oder
- auf Diskette / CD ROM, Schrift Arial 12
plus einen Ausdruck auf Papier an:
Kurt Gimmel, Jungfrauweg 4, 3177 Laupen

Fotos nur als Original (keine Kopien) oder
Digital (JPG) beilegen.

Jahresbericht 2015 des Präsidenten

Hauptversammlung

Der TV Flamatt-Neuenegg hat anlässlich der Hauptversammlung vom Freitag, 6. Februar 2015 ein neues Vorstandsmitglied gewählt: Daniela Sägesser übernimmt von Hansjürg Hurni die Aufgabe als Verantwortliche TK Jugend. Für seinen grossen Einsatz zu Gunsten der Jugendlichen und des Turnverein Flamatt-Neuenegg wurde Hansjürg Hurni die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Er war sage und schreibe während 23 Jahren verantwortlich für das Ressort Jugend innerhalb des TV Flamatt-Neuenegg.

Der Verein umfasst rund 100 Aktiv-, Frei- und Ehrenmitglieder, 55 Passive und Gönner, 15 Mitturnende in den Riegen sowie rund 35 Jugendliche in den diversen Jugendriegen.

Turnfahrt

Die diesjährige Turnfahrt führte uns nach Kehrsatz. Rund 20 Vereinsmitglieder nahmen daran teil.

Diverse Veranstaltungen der Jugendriege

Schon fast traditionsgemäss nahmen die Jugendlichen des TV Flamatt Neuenegg an den diversen Wettkämpfen in der Region teil: Am 02.05.15 am UBS Kids-Cup in Laupen, am 06.06.15 am UBS Kids-Cup in Schwarzenburg, am 19.06.15 am UBS Kids-Cup in Niederwangen und am 26.06.15 am Einzelwettkampf weibliche Jugend in Frauenkappelen. Dort fand das mittelländische Turnfest statt. Dank den guten Resultaten reichte es für zwei Mitglieder des TK Jugend auch zur Qualifikation am Kantonalfinal in Kirchberg.

Bundesfeier

Die Bundesfeier vom 31. Juli 2015 beim Denkmal Neuenegg war von Wetterglück und vielen Besuchern geprägt. Aufgrund der Trockenheit war das Abbrennen des

Höhenfeuers lange ungewiss. Das Konzert der Musikgesellschaft Sternenbergr und die Festwirtschaft wurden aber erneut sehr geschätzt.

Vereinsausflug nach Solothurn

Bereits zum vierten Mal führte der Turnverein Flamatt-Neuenegg einen Vereinsausflug durch. Dieses Jahr ging es nach Solothurn. Nach einer gemütlichen Schifffahrt auf der Aare und dem Mittagessen absolvierten wir in zwei Gruppen eine Stadtführung durch die Altstadt bzw. die Verenaschlucht. Der abschliessende Apéro an der Aare wurde sehr geschätzt.

12. Raiffeisen Sense Sprint

Bei relativ kühlem Wetter konnte der Turnverein Flamatt-Neuenegg die 12. Ausgabe des Raiffeisen Sense Sprint durchführen. Dieser fand am Samstag, 5. September 2015 statt. Der Sprintwettkampf zog auch dieses Jahr viele Kinder und Jugendliche an: 95 Startende sprinteten über 60 bzw. 80 Meter.

«Super 10 Kampf»

Am Montag, 7. Dezember 2015 führten wir den «Super 10 Kampf» unseres Vereines in der Sporthalle Neuenegg durch. Mit rund 40 Startenden von den Aktiv-, Damen-, Frauen- und Männer-Riegen bis zu den Fit 55 plus war alles am Start. Anita Galt, Therese und Max Bingeli haben uns allen einen schönen Abend bereitet – Besten Dank.

Diverses

Die Homepage wird von Matthias Noth betreut (www.tvfn.ch). Wie jedes Jahr erschienen die Club-Nachrichten in einer Auflage von je 4000 Exemplaren im März, Juli und November. Für die Redaktion und Produktion ist Kurt Gimmel zuständig.

Vorstandsarbeit

Im Jahr 2015 hielt der Vorstand vier Sitzungen ab. Der Vorstand war weiter vertreten an diversen Veranstaltungen des Verbandes (z.B. Delegiertenversammlung des TBM).

Für die gute Unterstützung im vergangenen Jahr danke ich allen Vereinsmitgliedern sowie meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen herzlich.

Roger Bula, Präsident

Jahresbericht TK Jugend

Ich bin nun schon 1 Jahr im Amt als Coach der Jugendriegen und um viel Wissen reicher... Anfangs war ich noch etwas unsicher wie, wo und was ich machen soll, aber Dank der grossen Unterstützung seitens der anderen Jugileiter konnte ich diese Barriere auch überwinden.

Im Jahre 2015 wurden wieder die drei grossen L's umgesetzt:

Lernen, Leisten, Lachen ist das Motto jeder Riege im Turnverein.

Die UBS Kids Cups in Laupen (4 TN), Heitenried (3 TN), Schwarzenburg (5 TN) und in Niederwangen (10 TN) wurden mit sehr guter Leistung in Angriff genommen wie die Resultate zeigen. Im 2016 wollen wir mit viel, viel mehr Teilnehmern an die UBS Kids Cups in Laupen und Niederwangen starten. Los Mädels und Jungs meldet euch an. Es gibt nichts zu verlieren, man wird um Erfahrungen reicher! Markiert euch das Datum schon jetzt rot auf dem Kalender: **Laupen 21.05.2016** und **Niederwangen 17.06.2016**. Weitere Infos dazu bekommt ihr zur gegebenen Zeit von euren Leitern im Training.

Die Leichtathletikgruppe startete beim Mittelländischen Turnfest Frauenkappelen (2 TN), Herbstmehrkampf in Wasen (1 TN) und beim Kantonalfinal in Kirchberg (2 TN). Auch dort wurden sehr gute Resultate erzielt.

An der Jugisitzung im November beschloss das Jugl-Leiterteam, ein Waldweihnachtsfest zu organisieren. Es

meldeten sich 48 Kinder und 46 Erwachsene an, um gemeinsam mit uns die Adventsstimmung einzuläuten. Der Samichlaus konnte viel über die einzelnen Riegen erzählen. Es herrschte eine schöne Atmosphäre und es wurde geplaudert, Glühwein und Tee getrunken und die Krönung war ein heisses Würstchen mit einem Mütschli.

Danke Fabienne Wanner für den Transport.

Im Februar werden wir uns mit der Jugl aufs Eis wagen und auf dem kalten, glatten Boden ein paar Pirouetten drehen. Ich hoffe, wir bleiben auf den Kufen stehen.

Allen Leitern herzlichen Dank für euren Einsatz. Wir sind froh, so top motivierte, zuverlässige Leiter zu haben. Auch den Eltern ein grosses Merci, dass ihr eure Kinder zu uns in die Jugl schickt und manchmal auch als Taxi zur Verfügung steht.

Jugendcoach Daniela Sägesser

EIKi Samstag Turnen 2015



Diese 2 Chläuse haben am am Samstag 5. Dezember 2015 die Turnhalle in Flamatt in eine Bewegungslandschaft verwandelt. Es kamen 15 Kinder, hauptsächlich mit Papis aber auch mit Mamis zu uns um den Vormittag mit Bewegung anzufangen. Dazwischen tanzten wir zum Piratenlied und nach kurzer Verschnaufpause bewegten wir uns noch zum Lied "Superstar". Danach durften sie wieder frei

an den Geräten Turnen wie sie Lust und Laune hatten. Leider hat alles einmal ein Ende und wir mussten die Turnhalle um 11 Uhr für andere Turnende frei geben.

Die nächsten EIKi Samstag Turn Daten: **16. April 2016**

Kommt vorbei und bewegt euch mit euren Kindern. Es macht mega Spass.

Jugendcoach Daniela

Jahresbericht MuKi Turnen

Jeden Mittwochmorgen stehe ich um 8 in der Turnhalle und bereite alles für eine lustige, laut Mamis manchmal aber auch anstrengende Turnstunde vor. Ab ca. 8.45 Uhr trudeln die ersten Muki Paare in der Turnhalle ein und nutzen die Zeit bis es anfängt um miteinander zu plaudern. Seit Januar 2012 kommen sie aus Flamatt, Wünnewil, Überstorf, Neuenegg, Schmitten, Bösing, Albligen, Freiburger Oberland, Thörishaus und Bern zu mir ins Turnen. Nicht alle auf einmal ;-)

Meistens können wir pünktlich um 9 Uhr mit unserem Begrüssungssprüchli im Kreis anfangen und turnen voller Elan bis um 10 Uhr durch, bis wir unser Abschiedssprüchli aufsagen. Leider geht die Turnstunde zu schnell vorbei und die meisten Kinder würden gerne noch weiterturnen, aber die Mamis möchten sich lieber etwas erholen gehen. Nach der Stunde dürfen die Kinder bei mir einen Stempel für in den Mukipass holen kommen. Wenn eine Reihe komplett gestempelt wurde bekommen sie noch ein "Gschänkli" von mir.

Die Mukis freuen sich schon auf die nächste Stunde und ich ebenso. Mir macht das Muki auch nach 4 Jahren einen Heidenpass und ich hoffe dies noch eine laaaaaaaange Zeit machen zu dürfen.

Ein herzliches Danke an alle, die jeden Mittwochmorgen mit mir in der Turnhalle stehen und so toll mitturnen!

Eure MuKi Leiterin Daniela

Jahresbericht Kinder-Turnen

Turnerisch eine Geschichte unter dem Thema Wasser in der Halle und Draussen gestalten. Dies mit den Kindern zu thematisieren war nach einer Weiterbildung im Frühling das Ziel. Wer als Leiterin dazu bereit war, konnte die Kinderturngruppe anmelden und jedes Kind erhielt dadurch ein Pixi-Büchlein. Vor den Sommerferien die Geschichte turnerisch in der Sporthalle und Draussen zu erleben, war für uns alle ein tolles Erlebnis. Anhand des Pixi-Buches „Das reinste Vergnügen“ konnten die Kinder auf fantasievolle Weise das wertvolle Element Wasser mit „Ava und Vitus“ entdecken. Die Wassergeschichte, in welcher das so selbstverständliche Wasser die Hauptrolle spielt, war ideal für Kinder im Alter zwischen 5-7 Jahren. So entdeckten wir das Element Wasser als reinstes Trinkvergnügen. Wasser trinken ist gesund, schmeckt gut und ist günstig. Die Kinder nehmen meistens eine Flasche Wasser mit ins Turnen, da ich während den Lektionen immer eine Pause einbaue. Diese Geschichte mit den Kindern zu gestalten bereitete mir sehr viel Spass.

Anfang September war es dann wieder soweit und die neuen Kinder (Kitu 1) durften die Sportgeräte und die Halle kennenlernen. Sich in der Gruppe zurechtzufinden und neue Sachen zu erlernen, ist nicht immer so einfach. Mit den Grossen (Kitu 2) üben wir im Moment das Aufräumen und Versorgen der Geräte. Dies braucht Kraft und vor allem Geduld. Wichtig ist mir vor allem, dass die Kinder lachen können und gleichzeitig etwas dabei lernen.

An Daniela Sägesser ein grosses Dankeschön für deine Mithilfe und kurzfristige Ablösungen.

Rita Stalder

Jahresbericht

Mädchenriege 1. - 4.Klasse

Bis zu den Sommerferien turnten jeden Dienstagabend 18 Mädchen in der Turnhalle. Nach den grossen Ferien gab es einen Wechsel bei den Mädchen und die Anzahl "schrumpfte" auf 16 Turnende ;-)

Im Herbst 2014 und im Frühling 2015 habe ich den Mädchen die Gelegenheit gegeben, 2 neue Sportarten zu entdecken. Andrea Hofer (TBM) ist in die Turnhalle gekommen und hat uns die Gymnastiktests erklärt und gezeigt. Mirjam Bartels (Lehrerin PS Flamatt) ist im Frühling 3x an einem Dienstagabend in die Turnhalle gekommen und hat uns Tchoukball beigebracht. An dieser Stelle ein grosses Merci an die beiden Frauen, dass sie sich die Zeit genommen haben, uns diese Sportarten zu zeigen. Ich hatte den Eindruck, dass es den Mädchen grossen Spass gemacht hat mal etwas ganz anderes zu sehen und zu turnen.

Die UBS Kids Cup in Laupen und Niederwangen wurden von Rhiana Rosser, und Michelle Thomet besucht. Ihr habt eine gute Leistung vollbracht. Super!

Es ist immer wieder schön anzusehen wie die Kinder lachend und fröhlich springend in die Turnhalle kommen und so auch wieder nach Hause gehen. Wir haben es mega lustig zusammen.

Eure Jugileiterin Daniela

Hier noch ein paar Originalstimmen der Mädchen über die Jugi:

Diana und Rhiana: Alles ist i.O.

Jael und Louisa: in der Mädchen Riege ist alles gut.

Carmen und Michelle: ich bin froh turnen nur Mädchen zusammen.

Sarah und Jeanne-Pascale: Alles ist i.O. Manchmal das Aufbauen der Posten finde ich "blöd" ;-)
Anmerkung Daniela: Da müssen sie arbeiten und können nicht schwatzen

Lea und Liana: Ist manchmal zu laut. Daniela macht das gut.

Linn und Lea: Spiele sind gut.

Jessica und Anik: Alles i.O



Iljana, Lea, Carmen, Louisa, Sarah, Jessica, Lena, Liana, Jeanne-Pascale, Rhiana, Diana, Anik

Auf dem Bild fehlen: Michelle, Jael, Nikita und Linn

Jahresbericht Mädchenriege Gross

Das Jahr 2015 gehört bereits wieder der Vergangenheit an. Aber trotzdem schaue ich nochmals positiv auf dieses Jahr zurück. Mit tollen Resultaten an den verschiedenen UBS Kids Cups oder den tollen Turnstunden in der Halle, wie auch draussen, z.B. an der Sense oder auf dem Hartplatz. Es macht mir sehr viel Freude mit Euch zu Turnen. Danke für das tolle Jahr 2015.

Eure Leiterin Brigitte Wyssmann

Jahresbericht Knaben

Mit motivierten Knaben am Freitagabend zu turnen macht mir immer noch sehr viel Spass.

Gleichgewicht, Koordination, Kraft, Beweglichkeit und nicht zu vergessen das Spiel. Dies alles und noch viel mehr gehört in die Turnstunde. Vor allem aber Spass, Freude und rote Wangen.

Im Sommer konnten wir viel draussen turnen und mussten nicht nur wegen der Sonne und Hitze schwitzen.

Ich hoffe, dass die Knaben weiterhin so voll motiviert und regelmässig am Freitagabend mit mir eine Stunde turnen kommen.

Ein grosses Merci an euch "Giele".

Euer Jugileiter Markus

Jahresbericht Leichtathletik

Berits ist es ein Jahr her, dass wir ein Leichtathletik-Training für Jugendliche anbieten. Zurzeit besteht die Riege aus 4 Mädchen und 3 Knaben. Das Training ist intensiv und die Athletinnen und Athleten haben schon etliche Fortschritte erzielt. Im vergangenen Jahr wurden diverse UBS Kids Cups, mit zwei Mädchen das Turnfest in Frauenkappelen und das Herbst Mehrkampfmeeting in Wasen besucht. Rhiana Rosser (Jg. 08), Sebastian Franz (Jg. 06) und Chiara Kühni (Jg. 01) haben sich für den UBS Kantonalfinal qualifiziert. Gratulation! Die Resultate und die Rangierungen waren in den Vereins-Nachrichten ersichtlich.

Der Trainingseifer ist bei Allen sehr gross und das Interesse nach neuen Herausforderungen ebenfalls. Das schöne bei der Leichtathletik ist, dass die Leistungen messbar und somit die Leistungssteigerungen ersichtlich sind. Ich hoffe, dass weitere Jugendliche auf den Geschmack kommen und unser Training am Freitag von 18:45 – 20:15 besuchen kommen.

Ein grosses Merci an Debora Berger für die Unterstützung und das sehr aktive Mitmachen. Allen besten Dank für den Einsatz im Training und bei den Wettkämpfen. Macht weiter so, es macht viel Freude und Spass. Kurt Gimmel

Werte Leserinnen und Leser

Die Herausgabe der Vereins-Nachrichten des Turnvereins Flamatt-Neuenegg wird durch die Inserenten ermöglicht.

Bitte berücksichtigen Sie bei den Einkäufen unsere Inserenten

TK Erwachsene

Ja, ja, das Alter.... Auch in diesem Jahr hatten wir wieder Ausfälle in unserem Leiterteam. Trotzdem konnte der Turnbetrieb normal weitergeführt werden. Im letzten Jahr übernahmen meine Kolleginnen und Kollegen während meiner Abwesenheit die Leitung – in diesem Jahr war ich für die „Vertretung“ zuständig. Unsere Tätigkeiten beschränken sich auf den Besuch der Turnstunden sowie der Mithilfe bei der Bundesfeier und Sensesprint; Turnfeste sind wohl kein Thema mehr (siehe Anfang). Die ausführlichen Berichte unserer Riegenverantwortlichen sind wie gewohnt in den Vereinsnachrichten nachzulesen.

Unserem bewährten Leiterteam besten Dank für den unermüdlichen Einsatz – ohne Leiterinnen und Leiter keine Turnstunden!

Max Binggeli

Jahresbericht Damenriege

Unsere 12 Frauen der Damenriege trafen sich im Jahr 2015 im Ganzen 33-mal in der Halle, beim Walken, auf dem Velo oder unterwegs auf dem Maibummel oder am Bräteln etc.

Rosmarie Bühler und Heidi Fleuti haben weniger als 3x im Jahr 2015 gefehlt, super Leistung und herzliche Gratulation!

Wie jedes Jahr starteten wir mit unserem Jahresessen bei Rosmarie ins 2015.... Ein lustiger Abend und ein kulinarischer Volltreffer! Danke allen die etwas mitgebracht haben und Dir Rosmarie für Deine Kochkünste!

Der Ausflug auf die Eisbahn auf dem Bundesplatz war leider nicht so gut besucht und wurde infolge zuwenig Nachfrage aus unserem Programm gestrichen.

Die alljährliche und obligate Hauptversammlung war von uns gut besucht und ging reibungslos über „die Bühne“. Dabei konnte man sich wieder in die Helferlisten für die Bundesfeier und den Sense-Sprint eintragen.

Die Turnstunden in der Halle wurden durch die verschiedenen Leiterinnen

abwechslungsreich gestaltet und somit können die Turnerinnen von einem breiten Angebot profitieren.

Im Mai wurde der Maibummel und im Juni ein Walking-Abend durchgeführt und bei beidem hatten wir das Wetter-Glück auf unserer Seite!

Nach den Sommerferien stand neben dem normalen Turnbetrieb der Vereinsausflug auf dem Programm. Diesmal ging's nach Solothurn entweder in die Verena-Schlucht oder an eine Stadtführung sowie die Apéro-Schiffahrt auf der Aare. Ein toller und heisser Tag bleibt uns in Erinnerung! Danke Roger für Deine super Organisation!

Nicht zu vergessen an dieser Stelle ist unsere Bundesfeier beim Denkmal Neuenegg. Viele Leute, viele Würste und ein sommerlicher Abend und von Renate Spicher tiptop vorbereitet – Danke auch an Dich Renate!

Der Sense-Sprint am 5. September war wie alle Jahre wieder gut besucht und auch die Geschenke und Medaillen gespendet von der Raiffeisenbank liessen die Kinderaugen glänzen!

Der Spielabend und der Super-10-Kampf von Max waren die Highlights im Winterquartal und wurden rege genutzt. Danke Max für diesen immer tollen Abend in der Halle!

Wenn Ihr mal Lust und Zeit habt geht doch mal auf unsere Homepage www.tvfn.ch dort hat es tolle Infos, Berichte und Fotos unseres Vereines! Und wer lieber draussen ist, macht doch mal den Vitaparcours der Sense entlang, der wird nämlich von den Männern unseres Vereines instand gehalten und macht Spass!

Nun wünsche ich allen ein gutes und unfallfreies 2016 und würde mich über neue Gesichter bei uns freuen! Komm doch mal bei uns reinschauen und schnuppere Damenriege-Luft....

Die besten Wünsche an alle und ein grosses Merci an die Damenriege für Eure Unterstützung das Jahr hindurch!
Viele Grüsse Patricia Keller-Bula

Jahresbericht Frauenriege

Wir haben wieder ein interessantes Turnerjahr hinter uns mit vielen schönen Turnstunden.

Die Hauptversammlung fand am 6. Februar statt.

Am Auffahrtstag war die Turnfahrt über den Gurten nach Kehrsatz. Nach dem Gottesdienst wanderten wir der Aare entlang in die Nähe von Münsingen zu unserem Platz. Die Männer suchten Holz für das Feuer zum Bräteln.

Den Maibummel organisierte Kathrin. Wir wanderten auf den Bramberg, über den Chutzen nach Laupen und verpflegten uns anschliessend im Restaurant Löwen.

Am 31. Juli fand die Bundesfeier statt. Wir konnten viele Besucher bei schönem Wetter begrüssen.

Am 24. – 26. April fuhren wir nach Flims zum Wandern. Wir hatten 3 schöne Tage. Herzlichen Dank an Anita, die immer alles organisiert und eine Super-Wanderleiterin ist. Die Frauen der zweiten Gruppe fuhren vom 19. – 21. August ins Berner Oberland nach Wengen. Wanderleiterin war Margrit.

Der Superzehnkampf mit Max war wieder einmal supertoll. Den Frauen herzlichen Dank fürs Backen und für die Organisation der Festwirtschaft!

Am 14. Dezember feierten wir Weihnachten mit einem guten Essen und mit dem Vorlesen einer Weihnachtsgeschichte.

Ich möchte hiermit allen Leiterinnen und Leitern danken für die tollen Turnstunden!

Trudi Kurt

Maru's Stei-Chäller Schmuck

Öffnungszeiten

Jeden Donnerstag 14.00 - 20.00
oder nach tel. Anmeldung

Margrit Hofmann
Cholholz 2 / Postfach 75
3178 Böisingen

Tel: 031 / 747 94 77

Fax: 031 / 747 94 75

Mobil: 079 / 386 84 04



Jahresbericht Männerriege

Erfreulich war der Aufmarsch von 12 Turnern zum Trainingsbeginn im neuen Jahr! Da hatten sich Einige was vorgenommen...

Anlässlich der HV vom 6. Februar hat H.J. Hurni, langjähriger Jugendriegeleiter, demissioniert. Ihm wurde die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

14 Teilnehmer aus der Männer- und Fitnessriege begaben sich am 20. Febr. per ÖV nach Tüschert zu Fam. Hirt, Treberwurst war angesagt.

Die Wandergruppe um Herbert war vom 2. - 10. Mai auf dem Weinwanderweg Rhein/Nahe unterwegs.

Die Turnfahrt vom 14. Mai führte uns nach Kehrsatz. Die damit verbundene Wanderung führte vom Gurten via Kehrsatz nach Münsingen.

Zwei Tage später wurde unter der Leitung von HP. Marending der „Vita-Zürich-Parcours“ wieder auf Vordermann gebracht.

Auch dieses Jahr war Holzen und Mithilfe bei der Bundesfeier gefragt.

9 Männerturner waren bei der Bergwanderung vom 15./16. Aug. dabei. Sie führte uns bei nassem Wetter in die Innerschweiz, auf den Bürgenstock und am 2.Tag nach Seelisberg.

Die Mithilfe beim Sensesprint (5. 9.) wird schon zur Routine. Der Anlass war wiederum erfolgreich.

Auf Initiative von K. Gimmel ging es am 30. Okt. zur Treberwurst - Saisonöffnung zu Marchon's nach Bösing. Vorgängig wanderten wir der Sense entlang via Amtmerswil - Wünnewil - Uttwil an unser Ziel!

Am 17. Nov. waren wir bei Ayer Horst zu einem Imbiss eingeladen, um mit ihm den Übertritt ins AHV - Alter zu feiern. Herzlichen Dank !

Der Superzehnkampf vom 7. Dez. bot wieder die Gelegenheit sich mit den anderen Riegen des TV auszutauschen.

Mit dem Jahresschlusssessen vom 11. Dez. im „Sternen“ Neuenegg beendeten wir das Vereinsjahr.

Unseren Leitern und Organisatoren diverser Anlässe danke ich herzlich für ihren Einsatz während des ganzen Jahres.

Peter. Noth

Jahresbericht Fit 55 Plus

Unsere Turngruppe besteht bereits seit 12 Jahre. Heute machen in unserer Gruppe fast 30 Mitglieder mit, wovon meistens zwischen 15 und 20 Turner regelmässig am Montag-Abend in der Halle mitturnen.

Wir Leiter versuchen ein dem Alter gerechtes Turnen anzubieten, sei es Ausdauer, Kraft, Koordination, Beweglichkeit, Geschicklichkeit, und natürlich das Spielen darf nicht fehlen. Nicht vergessen wollen wir die Reaktions- und die Raumorientierungs-Fähigkeit, sowie die Wendigkeit und den Gleichgewichtssinn.

Nicht nur in der Halle sind diese Faktoren wichtig, nein auch in unserem Alltag. Es erleichtert unseren Alltag und fördert unsere persönliche Mobilität.

Wir konnten an 37 Abenden das Turnen anbieten.

Dazwischen und während den Ferien waren verschiedene Turner auf dem Velo, oder zu Fuss unterwegs.

Im Sommer, das Bräteln, den Plauschwettkampf vor den Weihnachtsferien sowie den Weihnachtshöck (mit Wanderung im Wald) sind auch nicht mehr wegzudenken.

Unser Leiterteam:

Binggeli Max, Fankhauser Kurt, Gast Peter Hunziker Ursula

Zum Abschluss danke ich Allen herzlich die in irgend einer Weise mitgeholfen haben das vergangene Jahr 2015 zu verschönern, oder zu bereichern.

Verantwortliche Fit 55 Plus Ursula Hunziker

10. Super 10-Kampf

Am Montag, 07. Dezember fand bereits der 11. „Super 10-Kampf“ des TV Flamatt-Neuenegg in der Sporthalle Neuenegg statt. Max Binggeli unterstützt von Therese, hat wiederum zehn interessante und spannende Übungen ausgedacht. Pünktlich um 20:00 nahm Max alle Turnende zusammen und erklärte die einzelnen Übungen und deren Ablauf. Koordination, Geschicklichkeit und Treffsicherheit waren gefragt, auch der Zufall konnte entscheidend sein.



Aus einem Säcklein wurden Nummern gezogen und so die 4er Gruppen gebildet. Die Gruppen bestimmten einen Team-Namen und legten die Joker-Disziplin fest, bei welcher es die doppelten Rangpunkte geben soll.

Fleissig wurden Bälle geworfen, gerollt oder transportiert, sich im Service geübt, „Smartis“ angesaugt und transportiert, Pet-Flaschen zum Stehen gebracht und Türme gebaut.

Auch haben sich die Teams lautstark unterstützt und Typs gegeben um noch bessere Resultate zu erzielen. Danach wurde gezählt. Gemessen und erzielte Resultate gemeldet.

Wurde der Joker auch richtig gesetzt? Bei den meisten Teams mittelmässig bis gut und bei 3 Teams konnten nur die Rangpunkte der letzten Plätze verdoppelt werden.

Mit 75 Rangpunkten gewann das Team „Spitzbuebe“ den Super 10-Kampf knapp vor dem Team „Gugus“ mit 74 Punkten. Den 3. Rang erkämpfte sich das Team „Top Ten“ mit 70 Punkten.

Zum gemütlichen 2. Teil hatten Anita Gast und ihre Helferinnen mit viel Liebe die Tische geschmückt. Teller mit Fleisch und Käse zubereitet und auf die Tischer verteilt. Bier, Wein und Mineral stand bereit um die durstigen Kehlen zu laben. So wurde der gelungene Abend in gemütlichen Runden abgeschlossen. Max gab die Rangliste bekannt und Roger bedankte sich bei Max und Anita für den Einsatz, die Organisation und den schönen Abend.

Ganz herzlichen Dank den Beiden für ihren grossen Einsatz und wir hoffen, dass auch nächstes Jahr ein so toller Abend organisiert wird.

Weitere Fotos siehe www.tvfn.ch/gallery



Winterwanderung 2015

Fit55Plus

14. Dez. 2015, 1800 Uhr: 18, die meisten mit Sturmlaternen bewehrte Männer warten am Bahnhof Neuenegg auf den Abmarsch in die Nacht hinaus. Es geht hinauf zur Kirche, in der stockdunklen Hohle kommen die Lichter der Laternen so richtig zur Geltung. Auf der Asphaltstrasse im Brüggelbach wechseln die Vorderleute plötzlich in eine schleifende, ‚tschirgende‘ Gangart. Rasch merken es auch die andern: der Nebel ist auf der Fahrbahn gefroren und hat diese glitschig gemacht. Schon bald empfängt uns Fritz Schnyder im hilben Schopf und offeriert uns eine Stärkung, bestehend aus Glühwein, Tee, Gebäck und Früchten. Dankbar geniessen wir die Gaben und mit der Melodie des plätschernden Brunnens im Hintergrund entwickeln sich die ersten Gespräche. Unser Chef und Organisator Peter Gast bläst zum Aufbruch: hinaus in den Nebel, hinauf zum Chutzen. Hier unter der Linde werden die Lichter zu einem Kreis auf den Boden gestellt, Peter montiert seine Stirnlampe, wühlt ein Papier hervor und liest uns seine Engelsgeschichte vor:

„Aloisius war schon Jahrzehnte lang bei den Himmlischen Heerscharen und dort eifriger Sänger im grossen Chor. Als Schweizer erinnerte er sich gerne an die vertrauten Gesänge der Hirten und konnte es daher nicht lassen, ab und zu den ernstern Chorgesängen einen erfrischenden Juchzer anzuhängen. Das passte nun dem Dirigenten gar nicht, und er ermahnte Aloisius, das Jodeln zu unterlassen. Aloisius hingegen liebte seine Heimat so sehr, dass immer wieder eine fröhliche Jodeleinlage gehört wurde. Der Dirigent beschwerte sich bei seinem Vorgesetzten und dieser entschied kurzerhand, Aloisius in das himmlische Posaunenorchester zu versetzen. Aloisius posaunte wacker mit - die Melodien empfand er aber mit der Zeit als zu langsam, bisweilen sogar langweilig - und so blies er zwischendurch immer wieder kurze, rhythmische ja bisweilen

jazzartige Einlagen. Der Leiter des Posaunenorchesters war sauer, er beklagte sich beim obersten Leiter der Himmlischen Heerscharen, beim Erzengel Gabriel. Gabriel hatte von diesem eigensinnigen Musiker schon gehört, konnte daher keine Gnade walten lassen und fällte ein hartes Urteil: Fertigt mit Musizieren hier oben, weg, wieder hinab auf die Erde!

*Aloisius landete in einer Stadt - er konnte seine Welt kaum wieder erkennen: die Häuser waren viel grösser als früher, riesenhoch, auf der Strasse rasten Kutschen ohne Pferde vorbei, ein fahrendes Haus hätte ihn beinahe zermalmt und die Menschen liefen herum, hatten immer eine kleine Kiste am Ohr und redeten mit sich selbst. Er war verwirrt und fühlte sich elend. Eines Tages sass er im Park auf einer Bank und sehnte sich nach den Himmlischen Heerscharen zurück. Da setzte sich ein anderer neben ihn, ebenfalls bedrückt. Rasch merkte Aloisius, dass auch der Nachbar ein Strafversetzter von oben war. Er hatte sich einem schönen Engel zu sehr genähert, was dort oben natürlich gar nicht geduldet werden konnte. Sie beschlossen, ein Gnadengesuch an die oberste Leitung zu stellen. Rasch war es auf einem Fetzen Papier skizziert. Aber, wie sollte es in den Himmel transportiert werden? Da kamen Kinder in den Park, packten ihre Sachen aus und machten Heissluftballone startbereit. Das war **die** Chance! Gerne erlaubten die Kinder den beiden freundlichen Männern, ihren Zettel an einen Ballon zu heften und langsam schwebten die Bittzeilen dem Himmel entgegen. Schon bald brachte ein himmlischer Bote die freudige Nachricht, die Himmlischen Heerscharen hätten einstimmig beschlossen, die Beiden wieder in ihrer Mitte aufzunehmen und teilten ihnen mit, dass sie herzlich willkommen seien.“*

Peter nimmt aus seinem Rucksack ein grosses Etwas heraus und meint: „Ihr habt gehört, die Kommunikation nach oben hat geklappt – nun versucht auch ihr, ob es klappt. Das hier ist ein Heissluftballon, ein jeder von euch bekommt einen. Ihr schreibt

nun euren eigenen, ganz privaten Wunsch auf das Papier, dann macht ihr den Ballon startbereit – und wir schicken die Wünsche nach oben. Hier sind Filzstifte und Zündhölzer.“

Grosses Raunen, es wird still. Was wünscht sich wohl Felix? Was Jürg? Hansueli? Heinz?..? Gerne hätte ich es gewusst. Und dann schweben 19 helle Leuchtkörper in den Nebel hoch, werden schwächer, kleiner und verschwinden. Zurück bleibt ein fast andächtiges Staunen.

Weiter geht's, über das grosse Feld dem Laupenholz entgegen. Jetzt wissen wir, wohin die Nachtwanderung geht. Die letzten paar 100 Meter führen durch den dichten Wald, auf dem schmalen Weglein ist in Einerkolonne Trittsicherheit gefragt. Dann das Ziel: die erleuchtete Waldhütte der Laupenburger. Ein kühles Bierchen, gebrätelte Würsträdchen und ein wärmendes Feuer empfangen uns. Im Innern festlich geschmückte Tische, wohlige Wärme. René Ruprecht und Walter Hofstetter haben ein Grillfeuer vorbereitet. Wir wurden mit Schweinssteak, Kartoffelsalat und Wein verwöhnt. Als Abschluss gab es Kaffee und Anitas Kuchen.

Zurück nach Neuenegg werden die S2 oder Autos benutzt. 3 Unentwegte jedoch wählen den Weg der Sense entlang und kommen zufrieden auf dem Viehschauplatz an.

Nachtrag:

1. Da Windstille herrschte, landeten die Ballone in der näheren Umgebung des Startplatzes. Peter und Fritz haben mehrere gefunden und entsorgt. Die entzifferten Wünsche jedoch behielten sie für sich.

2. Keine der vorhandenen Engelsgeschichten hat Peter überzeugt. Da hat er sich hinter den PC gesetzt und **selber** eine Geschichte geschrieben! Wir durften also eine Ur-Aufführung bzw. eine Ur-Lesung erleben. Herzliche Gratulation und vielen Dank. Fahr weiter so!

Erich Gäumann

Waldweihnachten Jugi

Ausgerüstet mit Laterne und Taschenlampe marschierten wir alle zusammen zum Bramberger Denkmal. Alles war stimmungsvoll vorbereitet mit Finnenkerzen, Nüssli und Schöggeli auf den Tischen und alle warteten gespannt auf den Samichlaus. Unsere Tochter, Rhiana, machte grosse Augen als er ihr aus dem dicken Buch vorgelesen hatte, aber zum Schluss getraute sie sich dann doch noch ein Sprüchli vorzutragen und wurde mit einem Chlausesäckli belohnt. Danach gab es noch feine Würstli und Brot, auch The und Glühwein hatte es genug...!

Herzlichen Dank nochmals Euch allen für den tollen Abend und Euer Engagement mit den Kindern.

Herzlichst Daniela und Reto Rosser

Schlittschuhlaufen Jugi 6. Februar 2016

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich am Samstag 6. Februar 26 Kinder aus den verschiedenen Riegen auf der Eisbahn Weyermannshaus um Pirouetten zu drehen oder cool übers Eis zu fegen. Mit oder ohne Sturz.

Auch die vier Jugileiter Daniela, Markus, Kurt und Brigitte tauschten die sicheren Strassenschuhe gegen "die machen sowieso was sie wollen" Schlittschuhe und kurvten mit den Kindern und deren Eltern über den glatten Untergrund.

Zum Glück hatte Daniela einen lebensgrossen Eisbären (Danke Nico), an dem sie sich festhalten konnte und deshalb die Kissen zu Hause liess.

Es war ein gelungener Nachmittag mit gross und klein.

Herzlichen Dank Eure Jugileiter / -innen



Turnfahrt

Donnerstag 05. Mai 2016 (Auffahrt)

zum Festplatz in Mauss bei Mühleberg

(Koordinaten 586560 / 198450)

Besammlung	08:00	Bahnhof Neuenegg, Abfahrt 08:15
		<i>Billette nach Laupen (2 Zonen) selber lösen</i>
	10:15	<i>Musikgesellschaft Laupen-Mühleberg</i>
	10:30	<i>Feldgottesdienst</i>
		<i>Festwirtschaft</i>
Wanderung		<i>gutes Schuhwerk, Kleider nach Wetter</i>
		<i>1. Teil ca. 6 km / 2. Teil ca. 7.5 km</i>
Verpflegung		<i>aus dem Rucksack,</i>
Mittagessen		<i>Brätliplatz, bei schlechtem Wetter gedeckt</i>
Neuenegg		<i>ca. 18:00</i>

Trainingszeiten des TV Flamatt-Neuenegg

Riege	Wo	Wann	Zeit
-------	----	------	------

Auskunft erteilt Daniela Sägesser 079 312 65 71, E-Mail: wendy@pfnuesu.ch

Mutter-/Eltern-Kind (MuKi / ElKi)	Turnhalle Flamatt	Mittwoch	09:00-10:00 h
--------------------------------------	-------------------	----------	---------------

Auskunft erteilt Rita Stalder 031 741 29 47, E-Mail: rita.stalder@bluewin.ch

Kinderturnen (KiTu)	Turnhalle Flamatt	Dienstag	
1. Kindergartenjahr			15:30-16:15 h
2. Kindergartenjahr			16:15-17:15 h

Auskunft erteilt Daniela Sägesser 079 312 65 71, E-Mail: wendy@pfnuesu.ch

Mädchen 1.– 3. Klasse	Sporthalle Neuenegg	Dienstag	17:30-18:30 h
Mädchen 3.– 9. Klasse	Sporthalle Neuenegg	Dienstag	18:30-20:00 h
Knaben 1.– 4. Klasse	Sporthalle Neuenegg	Freitag	18:00-19:00 h
Leichtathletik ab 4. Klasse gemischt			
April - Oktober	Sportanlage Halle Neuenegg	Freitag	18:00-19:30 h
November – März	Sporthalle Neuenegg	Freitag	18:45-20:15 h

Auskunft erteilt Patricia Keller-Bula 031 971 50 64

Damenriege	Sporthalle Neuenegg	Montag	20:15-21:45 h
Aktivriege	Sporthalle Neuenegg	Freitag	20:15-21:45 h

Auskunft erteilt Max Binggeli 031 889 09 48, E-Mail: m.t.binggeli@bluewin.ch

Frauenriege	Sporthalle Neuenegg	Montag	20:15-21:45 h
Männerriege	Sporthalle Neuenegg	Dienstag	20:00-21:30 h

Auskunft erteilt Ursula Hunziker 031 741 04 39, E-Mail: u.hu@bluewin.ch

Fit 55 Plus	Sporthalle Neuenegg	Montag	18:30-20:00 h
Hausfrauenturnen	Turnhalle Au Neuenegg	Montag	08:00-09:00 h

Weitere Informationen sind unter www.tvfn.ch abrufbar